

# Kunsthandeln

## Tagung des SFB 626 ICI Berlin, Pfefferberg

12.-13. Juni 2009

Samstag, 13. Juni

Sektion II: Kunst als Handeln

10.00 Dirck Linck (Berlin): Der Akt der „Aktion“. Über künstlerische Handlungen im Kontext von '68  
11.30 Bettina Funcke (New York): Pop or Populus: Art, Acting and Archive

14.00 Robert Pfaller (Linz/Wien): Action! Passion! Art! Über das trompe-l'oeil als Prozess  
15.30 Ina Blom (Oslo): Style as site. A redefinition of the art and sociality question

Freitag, 12. Juni

Sektion I: Handeln als Kunst

Begrüßung und Einleitung 10.00

Beatrice von Bismarck (Leipzig): Es ist angerichtet: Strategien des künstlerischen Einladens 10.30  
Sandra Umathum (Berlin): Der Museumsbesucher als Erfahrungsgestalter 12.00

Amelia Jones (Manchester): Space, Body and the Self in the Work of Bruce Nauman 14.30  
Maja Naef (Chicago): Zeichnen, Handeln und Sprechen bei Joseph Beuys 16.00

Abendvortrag: Martin Warnke (Hamburg): Kunst als Lebensspiegel 18.00

Eine Tagung des Sonderforschungsbereichs 626 „Ästhetische Erfahrung im Zeichen der Entgrenzung der Künste“ der Freien Universität Berlin

Organisation:  
Karin Gludovatz, Dorothea von Hantelmann, Michael Lüthy, Bernhard Schieder

Tagungsort:  
ICI Kulturlabor Berlin  
Christinenstr. 18-19, Haus 8  
10119 Berlin

Die Tagung ist öffentlich, der Eintritt ist frei.

Simultaneous translation into English will be provided.

Sonderforschungsbereich 626  
Ästhetische Erfahrung im Zeichen  
der Entgrenzung der Künste  
Freie Universität Berlin



Deutsche  
Forschungsgemeinschaft  
DFG

ici  
BERLIN KULTURLABOR  
INSTITUTE FOR CULTURAL INQUIRY